



## Deutscher Schmerztag

Schmerz- und Palliativmedizin zwischen Wissenschaft, Ökonomie und Politik – so lautete das Motto des Deutschen Schmerz- und Palliativtages 2008 in Frankfurt. Schwerpunkte waren innovative Ansätze für eine maßgeschneiderte Therapie und Prävention der Schmerzchronifizierung, ebenso wie neue Konzepte zur Integrierten Versorgung.

6

### CHRONISCHE SCHMERZEN

Ein innovatives Projekt zur Integrierten Versorgung von Rückenschmerz-Patienten wurde auf dem Deutschen Schmerz- und Palliativtag 2008 vorgestellt.

6

### AKTUELLE SCHMERZFORSCHUNG

Schmerzexperten präsentierten in Frankfurt die Ergebnisse von klinischen Studien und Registern, in denen die Wirksamkeit neuer Schmerzmedikamente geprüft wurde.

8

### SCHMERZ UND ANGSTSTÖRUNGEN

Über die gemeinsamen Mechanismen von Schmerz und Angst informierte auf dem Schmerztag in Frankfurt Prof. Dr. Walter Ziegglängsberger.

9

### MULTIPLE SKLEROSE

Dass sich mit dem CD20-Antikörper Rituximab bald die MS-Therapie verbessern könnte, zeigte die internationale HERMES-Studie.

12

### LITERATUR

Ein kleiner Überblick zu Veröffentlichungen in der Neurologie und Psychiatrie

13, 15



## Depression

Aktuell sorgt eine umstrittene Metaanalyse britischer Wissenschaftler um Irving Kirsch für erhebliche Unruhe. Diese kommt zu dem Ergebnis, dass auch die neueren Antidepressiva allenfalls bei sehr schweren Depressionen stärker wirken als Placebo – eine Auffassung, der deutsche Experten der DGPPN und AGNP energisch widersprechen.

16

### ALZHEIMER-DEMENZ

Dass die medizinische und pflegerische Situation der Demenzkranken in Deutschland dringend einer Verbesserung bedarf, verdeutlichen die Daten der DIAS-Studie.

14

### DEPRESSION

Aktuelle Studien zur Diagnostik und Therapie depressiver Störungen

17

### INTERNATIONAL STROKE CONFERENCE

Einen Schwerpunkt auf der International Stroke Conference 2008 in New Orleans bildete die Frage nach dem Zeitfenster zur Behandlung eines akuten ischämischen Schlaganfalls mittels Fibrinolyse.

18

### PHARMANEWS

Aktuelle Kurzmeldungen aus der Pharmaindustrie

21